

Liebe Unterstützer/innen, liebe Freundinnen und Freunde der Medical Center School in Jharkot, liebe Schüler/innen, Eltern, Lehrer/innen des Musischen Gymnasiums!

In wenigen Wochen ist Weihnachten, und damit nähert sich auch unser nächster Besuch vor Ort – doch dazu später. Es tut sich immer viel im Projekt – in Salzburg ebenso wie in Jharkot: Wir wünschen eine spannende Lektüre mit diesem Newsletter!

Foto: Die Kleinen beim Unterricht im Pray Room.



1. Das Schultaschenprojekt – dank Ihnen/euch klappt es!
2. Neue Partner für neue Chancen
3. Massage auf Großglocknerhöhe
4. Schule macht Schule auf Facebook – und wie Sie das Projekt promoten können, selbst wenn Sie nicht auf Facebook aktiv sind
5. Patenschaften
6. Reisepläne

1. Das Schultaschenprojekt – dank Ihnen/euch klappt es!

Im letzten Newsletter haben wir das Vorhaben „neue Schultaschen“ vorgestellt und um Hilfe gebeten:

Ein Punkt, der den Freiwilligen auffiel, war, wie schwierig es für die Kinder ist, ihre Sachen in Ordnung zu halten. Einer der Gründe dafür: die meisten haben nur ein Plastiksackerl, um Schulbücher und Hefte zu transportieren.

Elisabeth Minimayr hat nun vor, die Schüler/innen einer Textilklassse Prototypen für Schultaschen designen zu lassen. Ein besonders geeigneter Entwurf könnte dann in Nepal in entsprechender Anzahl aus gutem Material hergestellt werden. Dadurch bekämen nicht nur die Kinder Unterstützung beim Ordnung-Halten, sondern auch eine Nähwerkstatt in Pokhara einen ordentlich bezahlten Auftrag.

Mit 10 Euro Material- und Arbeitskosten pro Tasche könnte diese Idee umgesetzt werden.

Foto: Schülerinnen der 5u beim Entwickeln der Schnitte.



Und es klappt!

Die Textilgruppe der 5u-Klasse stellt gerade die Prototypen fertig, und bei unserem Besuch zu Weihnachten können wir dank Ihrer/eurer Spenden den Auftrag für die Herstellung der Schultaschen an eine kleine Näherei in Pokhara vergeben. Nicht nur für die jetzt im Internat lebenden 21 Kinder, sondern auch 10 Taschen auf Vorrat für die Neuzugänge 2015 und 2016. Vielen Dank!

2. Neue Partner für neue Chancen

Seit Oktober unterstützt die Salzburger Firma BIOGENA NATURPRODUKTE GmbH & Co KG tatkräftig die Weiterentwicklung unserer Projektschule. Das gibt uns die Möglichkeit, „größere Brocken“ anzupacken: etwa bislang aufgeschobene Sanierungsmaßnahmen am Schulgebäude durchzuführen, die Ausstattung der Unterrichtsräume und die Qualität des Unterrichts maßgeblich zu verbessern und à la longue eine größere Anzahl von Kindern als bisher aufzunehmen. Möglichkeiten und Perspektiven werden wir bei unserem Weihnachtsbesuch mit der nepalischen Projektleitung diskutieren.

BIOGENA hilft aber nicht nur bei der Umsetzung solch dringend nötiger Verbesserungsmaßnahmen, sondern gewährt auch fallweise Schüler/innen des Musischen Gymnasiums, die Aktionen zugunsten der Schule in Nepal durchführen wollen, dafür logistische und finanzielle Hilfe.



Ganz großer Dank an Firmenleitung und Mitarbeiter/innen von BIOGENA!

3. Massage auf Großglocknerhöhe

Foto: Amchi Ngawang bereitet den Massagetisch in der Ordination vor.

Unser junger Amchi Ngawang Choklang praktiziert nicht nur erfolgreich Traditionelle Tibetische Medizin, sondern beherrscht auch die traditionelle tibetische Ku-nye Massage. Auf seinen Vorschlag hin wurde im September eine Massageliege gebaut (keine High-Tec-Angelegenheit, sondern eine solides hölzernes Bett in geeigneter Arbeitshöhe) und eine geeignete Matratze sowie die erforderliche Wäsche beschafft. In den umliegenden Dörfern wurden Informationen über das Massage-Angebot aufgelegt. Zunehmend interessieren sich Trekking-Touristen dafür und so gelingt es dem Projekt, einen eigenen Beitrag zu den Projektkosten zu erwirtschaften.



4. Schule macht Schule auf Facebook – und wie Sie das Projekt promoten können, selbst wenn Sie nicht auf Facebook aktiv sind

Wir haben nun auch schon eine Weile eine Facebook-Seite, betreut von Magdalena Grömer (Maturajahrgang 2008) und Christina Klaffinger. Bisher vor kurzem hatte die Seite ein wenig dahingedümpelt.

JETZT aber haben wir durchgestartet - und können Ihre Unterstützung brauchen:

Facebooknutzer/innen:

Es wäre super, wenn Sie sich unsere Seite anschauen und sie (sofern sie Ihnen gefällt, natürlich) liken und – besonders wichtig! – Beiträge mit Ihren Freunden teilen würden.

Nicht-Facebooknutzer/innen:

Sie benutzen Facebook nicht, kennen aber Leute, die "drin" sind oder haben zumindest den Verdacht? Dann geben Sie bitte diese Info weiter, mit ein paar persönlichen Worten. Vielleicht bleibt die eine oder der andere Ihrer Bekannten wieder an unserem Schneeball „picken“...



Mit Ihrer Hilfe könnten wir weitere Facebook-Kreise mit Informationen zum Projekt erreichen. Das kann für einzelne Teilprojekte und für Veranstaltungshinweise sehr wichtig sein, oder auch für die Suche nach Freiwilligen für Jharkot.

Zu finden sind wir hier: <https://www.facebook.com/schulemachtschule>. Auf der Seite wird etwa einmal pro Woche Aktuelles gepostet. Kommentare, Likes und vor allem Teilen sind höchst willkommen!

5. Patenschaften

Seit dem September-Newsletter sind 4 neue Patenschaften dazugekommen: davon werden 2 Kinder nun durch Klassen, eines durch Klasseneltern (deren Kinder ebenfalls eine Patenschaft haben) und eines durch eine Lehrerin des Musischen für die Dauer ihrer Zugehörigkeit zur Projektschule abgesichert. Nur noch unsere 5 Neueinsteiger vom April sind ohne Paten!

6. Reisepläne

Am 18. 12. brechen wir (C. Klaffinger und W. Pichlmüller) wieder nach Nepal auf – diesmal begleitet von unserer jungen Kollegin Nadia El Ayachi.

Wie immer geht es bei dieser Reise einerseits darum, den Kontakt zu halten und die Kinder besser kennenzulernen, Schwierigkeiten und Fortschritte des Projektes zu diskutieren, andererseits auch um Finanzielles: um die Prüfung der Rechnungen, die Kontrolle der Ausgaben, die Anpassung der bescheidenen Gehälter an die Lebenshaltungskosten in Nepal...

(Anmerkung am Rande: die Reisekosten werden nicht aus dem Spendenkonto, sondern aus eigener Tasche bezahlt.)

Im ersten Newsletter des neuen Jahres werden wir von dieser Reise berichten.

Danke und Bitte

Wie immer danken wir im Namen der Kinder und aller im Projekt beschäftigten Menschen herzlich für Ihr/euer Interesse und alle Mithilfe – auf die wir auch weiterhin hoffen!

Christina Klaffinger
Wolf Pichlmüller

Spendenkonto bei der Volksbank:

Schule macht Schule
Volksbank Salzburg

IBAN: AT09 4501 0000 0811 1486

BIC: VBOEATWW

www.schule-macht-schule.at